



<https://biz.li/3e2l>

1N TELECOM BRINGT DIE ZUKUNFT AUFS LAND: GLASFASERAUSBAU IN LÄNDLICHEN REGIONEN RUND UM DÜSSELDORF

Veröffentlicht am 20.11.2024

In ländlichen Gebieten, wo schnelles Internet oft als Privileg der Großstädte angesehen wird, beginnt ein Wandel. Glasfasertechnologie in Gemeinden rund um Düsseldorf bringt bislang viele Menschen im ländlichen Raum von der digitalen Isolation zum Beginn eines technologischen Fortschritts, sondern auch

Digitale Infrastruktur muss überall

Es kann nicht sein, dass man nur in den großen Städten schnelles Internet bekommt. Projektleiter bei 1N Telecom. Unsere ländlichen Gebiete und ländlichen Regionen mit zukunftssicherer Glasfasertechnologie auszu

dem Pilotprojekt will das Unternehmen zeigen, dass auch ländliche Gebiete das Potenzial haben, an der digitalen Revolution teilzuhaben und das mit derselben Leistungsfähigkeit wie die städtischen Zentren.

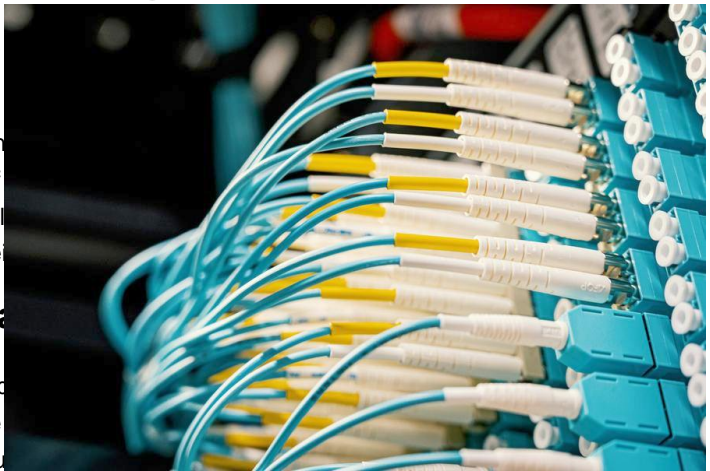


Foto: Pixels

Das Potenzial von Glasfaser: Mehr als nur schnelles Internet

Der Ausbau von Glasfaser bietet weit mehr als nur eine schnelle Verbindung ins Internet. Für Unternehmen in ländlichen Regionen bedeutet es, dass sie wettbewerbsfähiger werden können, da sie auf die gleichen digitalen Werkzeuge zugreifen wie ihre städtischen Kollegen. Für Schulen und Bildungseinrichtungen eröffnet es neue Lernmöglichkeiten, die vorher vielleicht nicht zugänglich waren. Sachs fügt hinzu: Es geht nicht nur darum, den Menschen schnelleres Internet zu geben. Es geht um Teilhabe an der digitalen Gesellschaft, um Chancen und Perspektiven, die ohne eine stabile und leistungsfähige Verbindung ins Internet verschlossen bleiben.

Erste Gemeinden werden angebunden

Das Pilotprojekt startet in Grevenbroich, Neuss und Erkrath. Diese Gemeinden, die trotz ihrer Nähe zu Düsseldorf oft mit langsamen Internetverbindungen kämpfen, werden nun in den Genuss von ultraschnellem Glasfaserinternet kommen. Die Auswirkungen auf die Lebensqualität und die wirtschaftlichen Chancen sind enorm: Endlich können wir von zu Hause aus effizient arbeiten, ohne ständige Unterbrechungen, sagt eine Freiberuflerin aus Grevenbroich. Es verändert wirklich alles. Auch für Unternehmen eröffnen sich neue Perspektiven. Ein Unternehmer aus Neuss berichtet: Wir hatten schon lange das Problem, dass unsere Serveranwendungen und Cloud-Dienste aufgrund der langsamen Verbindung nicht optimal genutzt werden konnten. Mit Glasfaser wird das jetzt endlich möglich.

Eine gemeinsame Anstrengung? Kommunen und Unternehmen Hand in Hand

Was dieses Projekt besonders macht, ist die enge Zusammenarbeit von 1N Telecom mit den lokalen Kommunen. Wir hören genau zu, was die Gemeinden brauchen, erklärt Sachs. Durch die enge Abstimmung mit den Verantwortlichen vor

Ort können wir sicherstellen, dass der Ausbau nicht nur schnell, sondern auch effizient vonstattengeht. Diese Kooperation ermöglicht es, den Ausbau so zu planen, dass die Regionen bestmöglich von der neuen Technologie profitieren. Die Bürgerbeteiligung spielt dabei ebenfalls eine große Rolle: Wir erhalten viel positives Feedback von den Anwohnern und das motiviert uns, dieses Projekt mit vollem Einsatz voranzutreiben, sagt Sachs. Es ist schön zu sehen, wie begeistert die Menschen sind und wie sehr sie den Ausbau begrüßen.

Zukunftssichere Technologie für die kommenden Jahrzehnte

Eines ist klar: Glasfaser ist die Technologie der Zukunft. Während Kupferkabel und andere ältere Technologien an ihre Grenzen stoßen, bietet Glasfaser nahezu unendliche Kapazitäten für die Anforderungen der Zukunft. Das ist nicht nur eine Investition in die Gegenwart, sondern vor allem in die Zukunft, erklärt ein Experte für digitale Infrastruktur. Mit Glasfaser sind wir auf die Entwicklungen der nächsten Jahrzehnte bestens vorbereitet. Für ländliche Regionen bedeutet das, dass sie nicht nur den Anschluss an die aktuelle digitale Entwicklung finden, sondern auch in Zukunft wettbewerbsfähig bleiben. Die Technologie erlaubt nicht nur heutige Anwendungen wie Homeoffice, Video-Streaming oder Gaming auf höchstem Niveau, sondern wird auch zukünftige Entwicklungen wie 5G oder das Internet der Dinge (IoT) unterstützen.

Der Zeitplan: Schritt für Schritt zur digitalen Zukunft

Der Glasfaserausbau startet Anfang 2025, und bis Ende 2026 sollen weite Teile der ländlichen Regionen rund um Düsseldorf an das neue Netz angeschlossen sein. Wir haben einen klaren Plan und setzen alles daran, diesen auch einzuhalten, versichert Sachs. Für viele Menschen wird sich durch das schnelle Internet eine neue Welt öffnen. Mit dem Projekt von 1N Telecom wird ein wichtiger Schritt in Richtung digitale Gleichberechtigung getan. Was lange als Privileg der Stadt galt, erreicht nun auch das Land und bringt dabei nicht nur technologischen Fortschritt, sondern auch Hoffnung und neue Möglichkeiten.